

Protokoll:

Der Werkausschuss erkundigt sich zum aktuellen Sachstand unterschiedlicher Themen.

- Zu den Baumaßnahmen auf dem Betriebsgelände des Eigenbetriebs Grünflächen- und Bestattungswesen berichtet der Werkleiter, dass zunächst Carports gebaut werden. Die Zusammenarbeit mit den zuständigen Architekten läuft zufriedenstellend. In 2026 soll mit dem Neubau des Verwaltungsgebäudes begonnen werden, zudem ist die Zusammenlegung zweier Betriebsstandorte geplant. Planungen zum Neubau des Verwaltungsgebäudes sollen im Werkausschuss vorgestellt werden.
- In Bezug auf den Antrag „Beseitigung eines Bauzaunes um den an der Ecke Rheinstraße/Kastorpfaffenstraße gepflanzten Baum und Wiederherstellung des Schutzgitters“ (AT/0057/2025) erklärt der Werkleiter, dass die Umsetzung noch aussteht. Der Einsatz von Terraway wird, wie in der Sitzung vom 10.06.2025 beschlossen, weiterverfolgt.
- Zum Betrieb des Wasserspielplatzes erläutert der Werkleiter, dass die Anlage zur BUGA 2011 errichtet wurde und die verbaute Technik nicht für den Dauerbetrieb ausgelegt war. Nachdem Lecks im Rohrsystem behoben wurden, ist nach wie vor ein enormer Wasserverlust festzustellen. Die nächste Maßnahme ist eine Fugensanierung in 2026. Die Betriebssicherheit der Anlage kann jedoch nach aktuellem Stand nicht gewährleistet werden, da die technischen Bauteile fehleranfällig sind. Der Werkleiter spricht sich für einen Neubau der Anlage aus, da die Nutzung durch Bürger in den heißen Sommermonaten besonders hoch ausfällt.